

**Die Schuhnot.**

Die Abgeordneten Schweiger und Genossen brachten folgenden Antrag im Abgeordnetenhaus ein: Der immer mehr überhandnehmende Ledermangel hat in Steiermark unhaltbare Zustände geschaffen. Sohlenleder ist seit langem überhaupt nicht mehr zu bekommen und auch Oberleder äußerst schwer und nur zu unerschwinglichen Preisen erhältlich, so daß für die steiermärkische Bevölkerung nicht einmal Schuhe mit Holzsohlen hergestellt werden können. Da die in der Landwirtschaft arbeitenden Leute besonders gutes Schuhwerk benötigen und deren Gesundheit durch schlechtes Schuhwerk gefährdet erscheint, was eine Gefahr der Erzeugung der für uns so wichtigen Agrarprodukte bedeutet, ist es dringend notwendig, daß es den Landwirten ermöglicht werde, wenigstens die Häute notgeschlachteter Tiere zu Leder für den eigenen Bedarf zu verarbeiten, und daß dem Lande Steiermark für das dringend notwendige Schuhwerk Oberleder und Sohlenleder zugewiesen werde. Die Gesetzgeber stellen daher den Antrag, das Haus wolle beschließen: „Die Regierung wird aufgefordert, den Viehbesitzern die Häute notgeschlachteter Tiere zur Herstellung von Leder für den eigenen Bedarf zu überlassen und der Bevölkerung von Steiermark das dringend notwendige Leder für Schuhwerk zuzuwenden.“